



DEUTSCHER
BEHINDERTENSSPORTVERBAND

Ausschreibung

Deutsche Meisterschaften im Tischtennis (Jugend U25) Wettkampfklassen 1-11 und AB

am 12. April 2025 in Heilsbronn

Veranstalter	Deutscher Behindertensportverband und Nationales Paralympisches Komitee (DBS) e.V. - Im Hause der Gold-Kraemer-Stiftung - Tulpenweg 2-4, 50226 Frechen Tel.: 02234-6000-201 Fax: 02234-6000-150 E-Mail: penkala@dbs-npc.de, Homepage: www.dbs-npc.de
Ausrichter	Behinderten- und Rehabilitationssportverband Bayern e.V. in Zusammenarbeit mit dem 1. FC Heilsbronn 1920 e.V. <u>Kontaktperson:</u> Ralf Christl, Tel. 015739283432, E-Mail: Ralf.Christl@web.de
Austragungsort	Hohenzollernhalle Ketteldorfer Straße 22, 91560 Heilsbronn
Turnierleitung	Vom DBS beauftragte Turnierleitung
Oberschiedsrichter*innen	Bayerischer Tischtennisverband (ByTTV)
Schiedsrichter*innen	Bayerischer Tischtennisverband (ByTTV)
Schiedsgericht	Turnierleiter*innen, OSR*innen, Vertreter*innen der DBS - Abteilung Tischtennis und DBS-Klassifizierer*innen
Wettspielordnung	Es gelten die zurzeit gültigen Ordnungen (insbesondere Sportordnung und Turnierordnung) und Regeln des DBS.
Klassifizierer*innen	Die vom DBS benannten Klassifizierer*innen werden vor Ort sein und die Richtigkeit der Klassifizierungen stichprobenartig überprüfen.
Ärztliche Betreuung/ Sanitätsdienst	BRK Heilsbronn

Zeitplan	<p><u>Freitag, 11. April 2025</u></p> <p>16.00 Uhr Beginn Klassifizierung laut Plan</p> <p>19.00 Uhr Trainingsmöglichkeit in der Halle</p> <p>bis 20.00 Uhr Meldeschluss für alle Teilnehmer*innen (und Vorlage der Startpässe)</p> <p>20.30 Uhr Vorab-Besprechung für Trainer*innen & Betreuer*innen („Technical Meeting“) Ort wird noch bekannt gegeben</p> <p><u>Samstag, 12. April 2025 (Hallenöffnung um 8.30 Uhr)</u></p> <p>08.30 - 09.45 Uhr Einspielmöglichkeit in der Halle</p> <p>10.00 Uhr Offizielle Eröffnung der Veranstaltung</p> <p>ab 10.15 Uhr Wettkämpfe nach Zeitplan</p> <p>ca. 18.30 Uhr voraussichtliches Ende der Spiele</p> <p>ab 20.00 Uhr Siegerehrung und Abendveranstaltung</p> <p>Die Anmeldung zur Abendveranstaltung mit dem Essen erfolgt über das Meldeformular. Der Kostenbeitrag für das Buffet beträgt pro Person 15,00 €. Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung des Kostenbeitrags. Die Abendveranstaltung findet im Foyer der Hohenzollernhalle statt.</p> <p><u>Sonntag, 13. April 2025: (Individuelle Abreise)</u></p>
Übernachtung / Verpflegung	<p>Unter folgenden Adressen können Zimmer gebucht werden:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Dia Log Hotel, Wilhelm Löhe Straße 22 in 91564 Neuendettelsau, 09874 82237 (auch 3 rollstuhlgerechte Zimmer); Fahrtzeit zum Veranstaltungsort: 7 Minuten2. Hotel Moosmühle, Mühlstraße 12 in 90599 Dietershofen, 09824 9590 (30 Zimmer reserviert), Fahrtzeit zum Veranstaltungsort: 7 Minuten3. Gaststätte Goldener Stern, Ansbacher Straße 3 in 91560 Heilsbronn, 09872 1262; Fahrtzeit zum Veranstaltungsort: 2 Minuten4. Gasthof Schönau, Neuendettelsauer Straße 38 in 91560 Heilsbronn, 09872 857877 (2 rollstuhlgerechte Zimmer); Fahrtzeit zum Veranstaltungsort: 3 Minuten5. Hotel Sonne, Hauptstraße 43 in 91564 Neuendettelsau (67 Zimmer plus 1 rollstuhlgerechtes Zimmer), Fahrtzeit zum Veranstaltungsort: 7 Minuten

	<p>Kontakt für weitere Hotels mit rollstuhlgerechten Zimmern: Ralf.Christl@web.de</p> <p>Wegen der erfolgten Reservierung von Zimmern im Dia Log Hotel und Hotel Moosmühle bei der Buchung bitte „Tischtennis“ angeben.</p> <p><u>Sehr frühzeitige Buchung wird empfohlen!</u> <u>Weitere Hotels im Raum Ansbach / Schwabach / Nürnberg haben einen längeren Anfahrtsweg.</u></p> <p><u>Bitte um Angabe, ob ein Fahrdienst benötigt wird.</u></p> <p>Kosten der An- und Abreise, Unterkunft und Verpflegung der Teilnehmer*innen übernimmt der DBS nicht.</p>
MELDEBESTIMMUNGEN	
Meldungen	<p><u>Meldungen sind ausschließlich über den zuständigen Landesbehindertensportverband (im Folgenden „Landesverband“ genannt) möglich.</u></p> <ol style="list-style-type: none">1. Meldungen sind schriftlich über die zuständigen Landesverbände an den DBS auf dem als Anlage beigefügten Meldeformular abzugeben.2. Dem Vorsitzenden der Abteilung Tischtennis im DBS, Thomas Bröxkes, ist eine Kopie der Meldung per E-Mail zu übersenden (siehe Meldeanschrift).
Meldebeschränkung	<p>Eine zahlenmäßige Meldebeschränkung gibt es nicht.</p>
Meldeanschrift	<p>Kamil Penkala Deutscher Behindertensportverband und Nationales Paralympisches Komitee (DBS) e. V. - Im Hause der Gold-Kraemer-Stiftung - Tulpenweg 2-4 50226 Frechen Tel.: 02234-6000-201 E-Mail: penkala@dbs-npc.de</p> <p>und</p> <p>Thomas Bröxkes Wacholderweg 29a 41751 Viersen Tel.: 02162/8975250 E-Mail: Thomas.Broexkes@web.de</p>

Meldeunterlagen	<p>Meldungen sind ausschließlich auf dem beiliegenden Formular vorzunehmen und über den Landesverband abzuschicken.</p> <ul style="list-style-type: none">- Hierbei ist zu beachten, dass in diesem Zusammenhang auch die Doppelmeldung vorzunehmen ist. Eine Doppelmeldung gilt nur als abgegeben, wenn sie von beiden <u>Doppelpartner*innen</u> so abgegeben wurde. Bleibt die Doppelmeldung offen, so wird soweit möglich ein/e Doppelpartner*in zugelost bzw. zugeteilt, es sei denn, es wird vermerkt: „keine Teilnahme“.- Der Meldung <u>muss eine Kopie der Überweisung des Startgeldes</u> beiliegen.- Mit der Meldung sind für Spieler*innen, soweit diese noch nicht an Mannschafts- oder Einzelmeisterschaften teilgenommen haben, die Kopien der Startpässe sowie der ausgefüllte Meldebogen beizufügen.- Meldungen, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, gelten als nicht abgegeben.
Meldeschluss	<p>Dienstag, 25. März 2025</p> <p>Später per E-Mail versandte oder von der Post abgestempelte, unvollständige sowie nicht vom jeweiligen Landesverband gegengezeichnete Meldungen werden umgehend zurückgeschickt und gelten als nicht abgegeben! Der Landesverband kann jedoch aus wichtigem Grund eine Verlängerung des Meldeschlusses beantragen. Dieser schriftliche Antrag muss eine Woche vor Meldeschluss beim Abteilungsvorsitzenden eingehen.</p>
Organisationsbeitrag	<p>30,00 € je Spieler*in</p> <p>Der Gesamtbetrag <u>pro Landesverband</u> ist bis zum 25.03.2025 auf das folgende Konto des DBS zu überweisen:</p> <p>Stadtsparkasse Köln-Bonn IBAN: DE35 3705 0198 1931 6529 35 BIC: COLSDE33XXX Verwendungszweck: <u>Startgeld DJM 2025 (Landesverband)</u></p> <p>Es werden nur Überweisungen vom jeweiligen Landesverband akzeptiert.</p> <p>Gezahlte Organisationsbeiträge werden bei Nichtteilnahme (egal aus welchem Grund) nicht zurückerstattet. Dies ist zur Deckung des Verwaltungsaufwandes und der Vorbereitungskosten notwendig.</p>
Gebühr für Klassifizierung	<p>15,00 € für Nachwuchsathlet*innen (U25) und 30,00 € für Erwachsene (Ü25). Die Gebühr pro Spieler*in ist zusammen mit dem Organisationsbeitrag bis zum <u>25.03.2025</u> zu überweisen.</p>

<p>Erwerb eines Startrechtes</p>	<p>Der Leistungssportausschuss hat in seiner Sitzung vom 27.01.2006 die Einführung eines Startrechtes für die Sportart Tischtennis beschlossen. Dabei handelt es sich um eine Startberechtigung, die Athlet*innen, die an einer DM teilnehmen möchten, erwerben müssen. Das einmal erworbene Startrecht gilt dann für das ganze Kalenderjahr, also für alle stattfindenden Deutschen Meisterschaften.</p> <p>Der Vorstand der Abteilung Tischtennis hat daraufhin beschlossen, die Höhe der Startlizenzgebühr auf 15,- € festzulegen.</p> <p>Diese 15,- € sind von jedem Aktiven bei seinem ersten DM-Start im Jahr vor Beginn der Veranstaltung <u>vor Ort</u> in <u>bar</u> zu entrichten. (Über eine alternative Zahlart werden wir ggf. in 2025 informieren).</p>
<p>SPIELBETRIEB</p>	
<p>Tische & Bälle</p>	<p>Tische: Butterfly Centrefold 25 Bälle: Butterfly*** R40+ weiß</p>
<p>Spielbetrieb / Setzung</p>	<p>Der Spielbetrieb wird gemäß Turnierordnung der DBS Abteilung Tischtennis durchgeführt.</p> <p>Die Setzung erfolgt laut Sportordnung, Ergänzung für TT § 8,4. Vor Turnierbeginn wird vom Vorstand eine Setzliste erstellt (Setzung nach Vorjahresergebnis, spielstarke Spieler werden entsprechend ihrer Spielstärke in die Setzliste integriert).</p>
<p>Wettkampfklassen</p>	<p>Es werden die Wettkampfklassen 1-11 und AB jeweils für weibliche und männliche Jugend U25 gespielt. Startberechtigt sind Spieler*innen, die am oder nach dem Stichtag 1. Januar 2000 geboren wurden.</p> <p>Es wird in einer Altersklasse gespielt.</p> <p>Die Klassifizierung erfolgt nach internationalen Regeln.</p> <p>Es gelten die internationalen und nationalen Klassifizierungsrichtlinien.</p> <p>Spieler*innen dürfen im Einzelwettbewerb nur in der Klasse starten, in der sie klassifiziert sind.</p>
<p>Austragungssystem</p>	<p>In allen Wettbewerben wird eine Wettkampfklasse (WK) gespielt, wenn mindestens 4 Teilnehmer*innen spielbereit sind. Sind weniger als 4 Teilnehmer*innen in einer WK, so werden WK zusammengelegt, bis eine Teilnehmerzahl von 4 oder mehr erreicht wird.</p> <p>Im Einzel wird bei 4-5 Teilnehmer*innen einer WK in einer Gruppe gespielt. Ab 6 Teilnehmer*innen wird in 2 oder mehr Gruppen mit anschließender KO-Endrunde gespielt. Dies gilt für alle WK.</p> <p>Die Doppelkonkurrenz wird bei 4 Teilnehmer*innen einer WK in einer Gruppe gespielt. Ab 5 Teilnehmer*innen wird im einfachen KO-System gespielt, wobei bei weniger als 8 Teilnehmer*innen der 3. Platz ausgespielt wird.</p> <p>Änderungen der Spielfolge und des Spielsystems behält sich die Turnierleitung vor.</p>

Spielplan	Siehe „Zeitplan“
Preise	Die Plätze 1 - 3 erhalten Medaillen und Urkunden.
Sportgesundheit	Die Teilnehmer*innen sind selbst dafür verantwortlich, dass sie den gesundheitlichen Anforderungen an Training und Wettkampf gewachsen sind. Zur Feststellung der Sport- und Wettkampftauglichkeit empfiehlt der DBS ausdrücklich die Durchführung einer sportmedizinischen Grunduntersuchung mind. 1 x jährlich.
ANTI-DOPING-BESTIMMUNGEN	
Doping / Anti-Doping	<p>Doping ist nach den Bestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes e. V. (DBS-NPC) verboten. Es gelten der Anti-Doping Code des DBS sowie die Regelwerke der WADA, der NADA und bei Internationalen Veranstaltungen die Anti-Doping-Regelwerke des betreffenden Internationalen Sportfachverbandes (gesamt: Anti-Doping-Regelwerke).</p> <p>Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennen die Teilnehmer*innen die Anti-Doping-Regelwerke in ihrer jeweils gültigen Fassung an (abrufbar unter www.dbs-npc.de).</p> <p>Dopingkontrollen können stichprobenartig durchgeführt werden.</p> <p>Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennen die Teilnehmer*innen für Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit den Anti-Doping-Regelwerken die Zuständigkeit der NADA für das Ergebnismanagementverfahren und das Disziplinarverfahren gemäß NADA-Code und die Zuständigkeit des Deutschen Sportschiedsgerichts bei der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit in Köln für ein Streitiges Verfahren in 1. Instanz, auch für den einstweiligen Rechtsschutz, gemäß der DIS-Sportschiedsgerichtsordnung unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges an.</p> <p>Die Teilnehmer*innen sind selbst dafür verantwortlich, bei einer therapeutisch notwendigen Einnahme von Medikamenten und/oder therapeutisch notwendigen Nutzung von Methoden die Doping-Relevanz laut aktueller WADA-Verbotsliste zu prüfen.</p> <p>Hierbei ist Folgendes zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - für Teilnehmer*innen im NADA-Testpool (ATP, NTP oder RTP) gilt: die Einnahme verbotener, aber therapeutisch notwendiger Medikamente und/oder Methoden ist durch eine gültige medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) nachzuweisen. - für Teilnehmer*innen ohne Testpool-Zugehörigkeit gilt: nach einer Dopingkontrolle und nach Aufforderung durch

	<p>die NADA muss eine rückwirkende medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) beantragt werden. Im Vorhinein kann keine Antragstellung stattfinden. Sobald zusätzliche Schritte der betroffenen Athlet*innen notwendig sind, wird die NADA unmittelbar Kontakt aufnehmen und umfassend informieren.</p> <p>Auskunft über die Doping-Relevanz von Medikamenten und Methoden erteilt die NADA-Medikamentendatenbank unter www.nadamed.de</p> <p>Weitere Informationen zum TUE-Verfahren unter https://www.nada.de/medizin/aktuelle-medizinische-hinweise und unter www.dbs-npc.de (Rubrik Anti-Doping). Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an dafür zuständige ärztliche Ansprechpartner*innen des DBS oder an das Referat Anti-Doping im DBS.</p>
PROTEST	
<p>Protest während der Veranstaltung</p>	<p>Proteste während einer Sportveranstaltung müssen schriftlich mit einer Begründung durch die Mannschaftsführung oder die betroffene Sportlerin bzw. den betroffenen Sportler beim Schiedsgericht eingereicht werden. Der Protest muss grundsätzlich spätestens 30 Minuten nach Bekanntwerden eines Protestgrundes vorliegen. Der Veranstalter kann hiervon abweichende Protestfristen festlegen. Mit dem Einreichen des Protestes ist eine Protestgebühr zu hinterlegen. Die Höhe der Gebühr beträgt € 50,-. Die Protestgebühr wird zurückgezahlt, sofern dem Protest stattgegeben wird.</p>
<p>Anfechtung der Entscheidung</p>	<p>Gegen die Entscheidung des Schiedsgerichtes kann beim zuständigen Abteilungsvorstand/Fachbereichsvorstand weiterer Protest eingelegt werden. Der weitere Protest ist innerhalb von 2 Tagen nach Beendigung der Veranstaltung schriftlich bei der Geschäftsstelle des DBS/DRS einzureichen. Es gilt das Datum des Poststempels. Die Gebühr in Höhe von € 100,- ist dem weiteren Protest in Form eines Verrechnungsschecks beizulegen. Die Protestgebühr wird zurückgezahlt, sofern dem weiteren Protest stattgegeben wird. Den weiteren Verfahrensablauf regelt die Rechtsordnung.</p>
<p>Protest nach der Veranstaltung</p>	<p>Wird der Protestgrund erst nach Beendigung einer Veranstaltung bekannt, muss der Protest spätestens 2 Tage nach Beendigung der Veranstaltung schriftlich bei dem zuständigen Abteilungsvorstand/Fachbereichsvorstand über die Geschäftsstelle des DBS/DRS eingereicht werden. Es gilt das Datum des Poststempels. Mit Einreichen des Protestes ist eine Protestgebühr in Höhe von € 75,- in Form eines Verrechnungsschecks beizufügen. Die Protestgebühr wird zurückgezahlt, sofern dem Protest stattgegeben wird.</p>

WEITERE REGELUNGEN

Mitgliedschaft in mehreren Vereinen

Bei einer Mitgliedschaft in mehreren Vereinen haben die/der Spieler*in eine vom Landesverband ausgestellte Bescheinigung vorzulegen, aus der hervorgeht, dass sie/er gemäß der Turnierordnung des DBS in der Spielart Tischtennis für die gemeldete Mannschaft bei der DM spielberechtigt ist.

Die Bescheinigung kann durch einen entsprechenden Eintrag des Landesverbandes im Startpass ersetzt werden.

Datenschutz /Einverständnis

Der Deutsche Behindertensportverband und Nationales Paralympisches Komitee e.V. (DBS) und der Ausrichter/Veranstalter verpflichten sich zum rechtskonformen Umgang mit personenbezogenen Daten gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und informiert hier über die gemeinsamen Datenverarbeitungen im Rahmen der Meldung und Teilnahme an den Wettkämpfen sowie über die Erstellung und Veröffentlichung von Bild- und Tondaten.

Den Datenschutzbeauftragten des DBS erreichen Sie unter: Sachverständigenbüro Mülöt GmbH, Grüner Weg 80, 48268 Greven, Tel.: 0 2571-5402-0, E-Mail: l.huesker@svb-muelot.de

Die Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und Übertragung der Daten sowie die Veröffentlichung ihrer Angaben im Rahmen der Meldeöffnung / des Ergebnisdienstes gemäß der Wettkampfbestimmungen durch den Ausrichter/Veranstalter bzw. von diesen beauftragten Dritten erfolgt zum Zwecke der Vorbereitung, Durchführung der Veranstaltung und verbundener Öffentlichkeitsarbeit auf Grundlage der mit der Meldung geschlossenen Vereinbarung (Art.6 Abs. 1 S. 1 lit. b] DSGVO).

Die Aufnahme und Speicherung von Bild- und Tondaten erfolgt auf der Grundlage der informierten und freiwilligen Einwilligung (Art.6 Abs. 1 S. 1 lit. a] und Art. 7 DSGVO), die die Teilnehmer*innen konkludent mit der Teilnahme am Veranstaltungsort erteilen. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs wird davon nicht berührt. Im Falle eines Widerrufs werden wir Ihre Daten soweit möglich löschen, ggf. Empfänger der Daten benachrichtigen und eine ggf. erfolgte Veröffentlichung beenden. Sollten Sie nicht einwilligen oder die Einwilligung vor Ende der Veranstaltung widerrufen, ist eine Teilnahme an der Veranstaltung ggf. nicht mehr möglich. Widerrufe richten Sie bitte formlos an den DBS, den Ausrichter oder den oben angeführten Datenschutzbeauftragten.

Mit Abgabe der Meldung stimmen die Teilnehmer*innen der zeitlich, inhaltlich sowie räumlich unbegrenzten Veröffentlichung von Bild- und Tondaten (Fotos und Videos), die im Rahmen dieser Veranstaltung angefertigt und unentgeltlich zu kommunikativen Zwecken unter Beachtung des jeweiligen Kontextes verwendet werden, zu. Die Fotos und/oder Videos dienen der Öffentlichkeitsarbeit des DBS (Einwilligung in die Veröffentlichung i.S.d. KunstUrhG).

Diese Zustimmung schließt insbesondere die Weitergabe und Veröffentlichung über alle Verbreitungskanäle und Medien (z. B. Pressemitteilungen, Homepages, Publikationen, Videos, Social Media) des Deutschen Behindertensportverbandes und Nationalen Paralympischen Komitee e.V., der Deutschen Behindertensportjugend, der DBS-Landes- und Fachverbände sowie beteiligter Kooperationspartner*innen und Unterstützer*innen ausdrücklich ein.

Die Teilnehmer*innen sind sich darüber im Klaren, dass Fotos und/oder Videos im Internet von beliebigen Personen abgerufen werden können. Es kann trotz aller technischer Vorkehrungen nicht ausgeschlossen werden, dass solche Personen die Fotos und/oder Videos weiterverwenden oder an andere Personen weitergeben.

Die Rechtsgrundlage für die Weitergabe und Veröffentlichung ist das „berechtigte Interesse“ zur Öffentlichkeitsarbeit i.S.d. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO. Im Falle eines Widerspruchs ist zu beachten, dass eine generelle Löschung von Aufnahmen - insbesondere im Internet - nicht vollumfänglich garantiert werden kann und Publikationen bis zur (eventuellen) Neuauflage weiter verteilt werden.

Ihre Daten werden soweit zur Erreichung der Zweck erforderlich ggf. an Auftragsverarbeiter, gemeinsam Verantwortliche und unabhängige Dritte weitergegeben. Hierzu gehören folgende Kategorien:

1. Anbieter von Wettkampf- bzw. Auswertungssoftware
2. Meldeportale der Landesverbände
3. Nationale Anti-Doping-Agentur NADA, Bonn, Deutschland
4. Zugehörige Landesverbände, die auch die Ausschreibung erhalten
5. Über den Verteiler der Pressestelle: Medienvertreter
6. International Paralympic Committee, Bonn, Deutschland
7. Druckerei für die Startnummern und ggf. Programmhefte (zum Zeitpunkt der Ausschreibung noch nicht bekannt)

	<p>Eine Übertragung in Drittländer außerhalb der EU ist nicht vorgesehen. Ein Profiling findet nicht statt. Die Daten zur Wettkampfdurchführung werden für drei Jahre und die Ergebnisdaten zu sporthistorischen Zwecken so lange gespeichert bis der Zweck wegfällt.</p> <p>Zudem ist allen Teilnehmer*innen bekannt, dass:</p> <ol style="list-style-type: none">1. sie ein jederzeitiges Recht auf Auskunft durch den DBS zu den personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit haben, soweit die gesetzlichen Vorgaben dazu erfüllt sind;2. sie der Veröffentlichung ihrer Daten widersprechen können, soweit sie in ihrer Person liegende Gründe darlegen können, die überwiegende Schutzinteressen begründen.;3. sie ein jederzeitiges Recht zur Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde haben. Die zuständige Aufsichtsbehörde für den DBS ist: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, Tel.: 0211/38424-0, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Haftung	<p>Der DBS und seine Organe haften für Schäden nur bei Vorliegen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit in den Grenzen und dem Umfang des zur Verfügung stehenden Haftpflichtversicherungsschutzes und begrenzt auf den typischen vorhersehbaren Schaden. Der Haftungsausschluss gilt nicht für Schäden aus der Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit. Der Versicherungsvertrag kann auf der Geschäftsstelle des DBS eingesehen oder zur Einsicht angefordert werden. Ansprüche aus den Sportunfall-Versicherungsverträgen der Landessportbünde des DBS werden von dieser Haftungsbegrenzung nicht berührt.</p>
A N H A N G	
Anhänge	<p>Meldeformular DJM Para Tischtennis 2025</p> <p>Meldeformular DJM Para Tischtennis 2025 Klassifizierung</p>